

PRESSEINFORMATION

degefest-Fachtage 2017: „Veranstaltung neu denken!“

Der deutsche Kongressfachverband degefest widmet sich auf seinen diesjährigen Fachtagen den interaktiven und partizipativen Veranstaltungsformaten. Die degefest-Fachtage 2017 finden vom 29. Juni bis zum 01. Juli 2017 ergänzt durch eine Fachausstellung sowie die Jahreshauptversammlung im neuen Weiterbildungszentrum des Veranstaltungshauses KING Ingelheim statt. Die Fachtage richten sich an die Mitglieder des degefest, sind aber offen für alle, die an der Thematik interessiert sind.

Schwerpunkt der Fachtage: Formatierung von Veranstaltungen

Jeder kennt den typischen Kongressablauf: Nach der Begrüßung folgt die Keynote, danach diverse Einzelvorträge oder Workshops, dazwischen die üblichen Kaffeepausen... die meisten Veranstaltungen laufen immer noch nach diesem bekannten Schema ab. Dabei können zahlreiche Formate eingesetzt werden, die mehr Interaktivität zulassen und die Teilnehmer stärker einbinden. **Barcamp, Slam, Pecha Kucha, Ignite, Speed Geeking** oder **Fishbowl** sind Bezeichnungen für Formate, die in diesem Zusammenhang immer wieder genannt werden. Zahlreiche degefest-Mitglieder haben ihrem Vorstand in den vergangenen Monaten signalisiert, dass sie sehr interessiert an diesen Veranstaltungsformaten sind. Allerdings wissen nur wenige, wie man sie richtig umsetzt. Deshalb werden die degefest-Fachtage 2017 etwas anders ablaufen, als es die meisten Mitglieder des Verbandes in den vergangenen Jahren gewohnt waren.

Statt der klassischen Keynote zu Beginn des Fachtages wird es zum Start ein kurzes Interview mit dem **degefest-Vorsitzenden Jörn Raith** und dem **Vorsitzenden des Wissenschaftlichen Beirats, Prof. Dr. Harald Möbus**, geben. Moderiert wird die Veranstaltung wie im vergangenen Jahr durch **Sarah Müller**, die gewohnt charmant durch das Programm führen wird.

Die Professoren des hochkarätig besetzten wissenschaftlichen Beirats des degefest werden in verschiedenen Workshops den Teilnehmenden zunächst die neuesten Erkenntnisse aus den Bereichen „Ansprache“, „Raumdesign und Technik“ sowie „Personalentwicklung“ vorstellen. Die Ergebnisse werden später in einem World-Cafe mit allen Teilnehmenden vertieft und bilanziert. Zum Abschluss des Fachtages rundet ein Fish-Bowl die Veranstaltung ab.

Interaktive und partizipative Formate werden nicht nur vorgestellt, sondern auch erprobt

Prof. Dr. Kim Werner von der Hochschule Osnabrück ist Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats im degefest und wird auf dem Fachtage drei besonders stark nachgefragte Veranstaltungsformate vorstellen: **Pecha Kucha**, **World Cafe** und **Fishbowl**. Sie erklärt zunächst die Vorbereitungen, die dafür getroffen werden müssen, den Ablauf und gibt den Besucherinnen und Besuchern Tipps an die Hand, für welche Art von Veranstaltungen das eine oder andere Format mehr oder weniger geeignet ist. Diese Vorstellung erfolgt gemeinsam mit **Bernd Fritzges**, dem **Vorstandsvorsitzenden der Vereinigung deutscher Veranstaltungsorganisatoren e.V.**. Der Verband, der vor allem die Veranstaltungsplaner in Deutschland vereint, hat in 2016 ein E-Book zu den neuen und klassischen Veranstaltungsformaten herausgegeben, welches er auf unseren Fachtagen auch einmal unseren Mitgliedern vorstellen wird. Nach der jeweiligen Vorstellung der Formate folgt dann die Umsetzung.

Bevor es für die Teilnehmer in die diversen Workshops geht, werden in Form eines **Pecha Kucha** die einzelnen Themen der Workshops vorgestellt. Jeder Teilnehmende hat die Möglichkeit, an allen Workshops teilzunehmen, da es drei Durchgänge geben wird. Im Workshop **„Ansprache: Interaktion, Partizipation, Co-Creation“** von **Prof. Dr. Gernot Gehrke** und **Bernd Fritzges** geht es um die neue Rollenverteilung bei Veranstaltungen. Mehr und mehr entwachsen die Teilnehmenden den klassischen Publikumsrollen und wünschen sich eine andere Form von Adressierung und Beteiligung. Dabei rücken aus Sicht der Gäste

Möglichkeiten des Mit-Machens und Mit-Gestaltens in den Mittelpunkt. Gefordert ist dafür aus Veranstaltersicht aber auch eine neue Sicht auf Gäste und Teilnehmende. Der Workshop klärt Rollenverständnisse und erarbeitet Möglichkeiten des konkreten Umgangs mit Erwartungen im Wandel.

Im Workshop „**Raumdesign und Technik**“ von **Prof. Dr. Jerzy Jaworski** und **Prof. Dr. Gernot Graessner** werden die zukünftigen Anforderungen an das Veranstaltungsgebäude und die Technik untersucht. Prof. Dr. Jaworski gibt einige Aussagen vor, die im Rahmen diverser Befragungen entstanden sind. Jede der Aussagen soll als „Provokation“ verstanden werden. Die Workshop-Teilnehmer werden dann gebeten, die jeweiligen Aussagen zu widerlegen, bzw. zu korrigieren.

Im Workshop „Personalentwicklung und Trends“, den **Prof. Dr. Harald Möbus** und **Andreas Kienast** leiten werden, geht es um die Frage, wie ich meine Mitarbeiter motiviere und sensibilisiere, unvergessliche Serviceerlebnisse zu schaffen? Eine Antwort auf diese Frage liefert die motivbasierte Mitarbeiterauswahl, -führung und -entwicklung.

Fachtage bieten Fachausstellungsbesuch und Kennenlernen des KING

In der anschließenden Mittagspause wird es neben ausreichend Zeit für das Netzwerken mit den Kollegen auch die Möglichkeit geben, die begleitende Ausstellung zu besuchen. Die Aussteller aus den Bereichen Veranstaltungstechnik, Mobiliar, Software oder Gastronomie stellen den Teilnehmenden ihre neuesten Produkte und Dienstleistungen vor. Natürlich wird es in der Mittagspause auch die Möglichkeit geben, sich das neue Veranstaltungshaus anzusehen. Den Teilnehmenden bietet sich somit die Gelegenheit, das KING an Ort und Stelle kennenzulernen. **Geschäftsführer Michael Sinn**, selbst langjähriges degefest-Mitglied, freut sich, den Teilnehmenden seine künftige Wirkungsstätte zu zeigen.

Update zum Veranstaltungsrecht

Degefest-Verbandsjurist Martin Leber sorgt am Nachmittag mit einem Update zum Thema Sicherheit dafür, dass die Teilnehmer über aktuelle Gesetzesänderungen oder Neuerungen im Veranstaltungsrecht informiert werden. Gekonnt und praxisnah betrachtet der Anwalt aktuelle Themen wie die Betriebssicherheitsverordnung oder das richtige Verhalten in Notfallsituationen.

Attraktives Rahmenprogramm

Zu den degefest-Fachtagen 2017 gehören zwei Abendveranstaltungen zum gemeinsamen Netzwerken und die Jahreshauptversammlung.

Fachtage sollen neue Mitglieder werben

Der Preis für die Teilnahme an den Fachtagen beträgt für Mitglieder im Frühbucherrabatt 199,00 €, Nicht-Mitglieder zahlen 299,00 €. „Unsere Fachtage sollen natürlich auch ein Argument sein, Mitglied des degefest zu werden!“, so **Jörn Raith, Vorsitzender des Verbands**. „Aus diesem Grund bieten wir Nicht-Mitgliedern in diesem Jahr zusätzlich an, die Kongressteilnahme mit einer Mitgliedschaft zu verbinden.“ Der Preis beträgt in diesem Fall 349,00 €. Weitere Informationen zu diesem Angebot und den degefest-Fachtagen werden unter www.degefest-fachtage.de bereitgehalten. Hier ist auch die direkte Anmeldung für degefest-Mitglieder und Nichtmitglieder möglich.

Bei Rückfragen können Sie uns gerne kontaktieren:

degefest – Verband der Kongress- und Seminarwirtschaft e.V.
Jutta Schneider-Raith, Geschäftsstellenleitung
Emschertalstr. 1
46149 Oberhausen
www.degefest.de
info@degefest.de
Tel. 0800 – 2288227
Fax: 0800 – 2288229